

F_Ö_R_D_E_R_B_A_N_D

GEMEINSCHAFTSHOF GABRIS

NACHRICHTEN Januar 2023

Liebe Freundinnen und Freunde, liebe Mitglieder des Vereins Förderband!

Gleich zu Beginn wünschen wir euch ein gutes Jahr - mit den aufmunternden Worten von Wilhelm Busch:

Will das Glück nach seinem Sinn
dir was Gutes schenken,
sage Dank und nimm es hin
ohne viel Bedenken.

Jede Gabe sei begrüsst,
doch vor allen Dingen:
Das, worum du dich bemühest,
möge dir gelingen!

Unsere Mitgliederversammlung und das Gabris-Gespräch vom 11. September 2022

Ein letzter Blick in die Runde: Ist alles bereit für unsere Gäste? Die Zelte sind aufgestellt, die Tische bezogen und mit Früchten und Blättern geschmückt und der Aperowart auf den Nebentischen. Auch die Kaffeemaschine hat mir bereits meinen ersten Kaffee gebrüht. Im hinteren Gebäudeteil sind Verkaufsstände eingerichtet, ergänzt mit Produkten von Gerda Schweizer und Claudia Alessio - vielfältig wie noch nie! Und erst der Hauseingang: Ganz toll umgebaut, sinnvoll und schön gestaltet! Ich mache einen Rundgang und freue mich darüber, wie freundlich und einladend alles hergerichtet ist! Jeder Helfer, jede Helferin hat das Beste gegeben, um allen eine gelungene und schöne Versammlung zu bieten!



Dann, zwischen zehn und elf Uhr treffen die Mitglieder des Vereins und einige Gäste ein. Es fliesst nicht nur Kaffee, sondern auch schon der erste Weisswein ...

Mit etwas Verspätung beginnen wir die Vereinsversammlung. Ich begrüsse die Anwesenden und stelle den Vorstand vor: Anita Vollenweider (Kassierin) und Jürg Weilenmann Keller (Adressverwaltung und Webseite). Protokoll und Traktandenliste sind schnell abgehakt, die Jahresrechnung und das Budget, von Anita akkurat geführt und von Marliese Widmer kontrolliert, geben zu keinen Diskussionen Anlass und werden verdankt und genehmigt. Über die nachfolgenden Themen wurde berichtet:

- Die Zusammenarbeit und der Austausch des Vereinsvorstandes mit Karl
 - Planen und Fördern der Ökologie und der Mitarbeit von Freiwilligen
 - Aktionstage und Projekte (Arbeit mit Schülerinnen und Studenten) planen, Verbesserung der Infrastruktur für Freiwillige und Gäste
 - Der Wunsch, Betriebsgruppe wie auch Vereinsvorstand zu erweitern
 - Zusammenarbeit mit den beteiligten Höfen
 - Projekt Agroforst mit 24 Feldbäumen und der Ruderalfläche
 - Pflege und Neupflanzungen von Hecken, Beeren, Alleebäumen, usw.
- Über allem steht der sorgfältige und ökologische Umgang mit den Pflanzen und der Landschaft

Anträge waren keine gestellt worden, so bleibt uns noch etwas Zeit für Fragen und genauere Ausführungen. Und schon kann man den Duft aus der Küche wahrnehmen. Wir schliessen die Sitzung und bald darauf ertönen drei Jodellieder des Sängerpaars Leo und Monika Angst.

Eine besondere Attraktion ist die Pferdekutsche von Herrn Näf. Er holt einige Gäste in Zuckenriet ab und macht im Laufe des Nachmittags für die Kinder und Erwachsene eine Kutschen-Rundfahrt.



Der Reis mit dem Curry-Gemüse, zubereitet von Claudia, ist wunderbar! Das Menü wird von einigen unserer Gäste mit feinen Salaten ergänzt. Dann das Dessertbuffet: Der Hammer! So viele feine Sachen



wurden von den Gästen mitgebracht! Herzlichen Dank! Ein grosser Dank gebührt auch den Helferinnen Anita, Gerda Osorio, Constance, Nicole und Kerstin, welche unermüdlich für sauberes Geschirr sorgen! Während Kaffee und Dessert erklingen englische (z.B. von den Beatles) und irische Lieder, die Jonas und Jennifer Langford darbieten.



Zirka 14 Uhr folgt das Gabris-Gespräch.

Wir möchten damit unseren Besucher*innen eine Erweiterung des Wissens und eine Auseinandersetzung mit einem landwirtschaftlichen Thema mitgeben. Diesmal hält Marius Heeb vom «Fledermausschutz Thurgau» einen spannenden Vortrag: Zuerst räumt er alle Vorurteile über diese faszinierenden Tiere aus, erzählt dann viel über die Lebensweise und die Bedeutung der Landschaftsstrukturen für die Fledermaus. Anschliessend haben wir noch die Möglichkeit, mit ihm im freien Feld über die Flugrouten einiges zu erfahren. Schliesslich neigt sich unser Herbstfest dem Ende zu. Man plaudert noch etwas, kauft ein paar feine Sachen von den Verkaufstischen und verabschiedete sich. Einige helfen noch tatkräftig bei den Aufräumarbeiten mit. Auch hier: Herzlichen Dank!

Weitere Stationen in unserem Gabris-Jahr 2022

- Wir freuen uns, euch mitzuteilen, dass das Projekt «Infrastruktur und Aufenthalt für unsere Helfer*innen und Gäste» realisiert ist! Ein freundlicher, offener Eingang mit Tischen und Stühlen lädt zum Verweilen ein, es steht eine angenehme Toilette und eine Dusche zur Verfügung. Ausserdem gibt es jetzt Platz, seine Sachen zu deponieren und sich umzuziehen.
- Im April wurden im Rahmen eines Aktionstages wieder 100 neue Sträucher auf einer Parzelle von Adrian gepflanzt. Eine weitere Einladung für Insekten, Vögel und andere Kleintiere, die Landschaft zu beleben!
- Im Sommer wurde das Projekt «Anlegen einer Ruderalfläche» gestartet, d.h. auf dem Gelände zwischen dem Dorf Gabris und der Käserei Gabris auf einem Streifen von 300 m Länge und einer Breite von 6 m wurde der Humus abgetragen und auf der anliegenden Fläche verteilt. Dieser Streifen liegt parallel zur Reihe der 24 Feldebäume, die wir im März dieses Jahres gepflanzt hatten. Auf den meist nährstoffreichen Böden ist es schwierig, eine hohe Artenvielfalt hinzukriegen – die nährstoffzehrenden Pflanzen verdrängen jene, die anspruchsloser sind.
- Mit dieser Massnahme wollen wir ein Experiment wagen – und daraus auch Erfahrungen für andere Landbesitzer*innen sammeln. Wir sind auch dankbar für die fachliche Beratung und Unterstützung in diesem Vorhaben durch Pro Natura Thurgau.
- Lernen auf dem Bauernhof: Im Sommer feierten wir den Abschluss eines Modulprojekts. Wir, d.h. der Gemeinschaftshof Gabris zusammen mit Gerda und Peter Schweizer in Welfensberg und die beiden Initiantinnen des Projekts, Jana Langenecker und Franziska Stöckli. Sie erarbeiteten Info tafeln zu ausgewählten Themen – diese dienen als Impulsmaterial für Schulklassen, die zukünftig Gelegenheit erhalten sollen, sich den Themen Ernährung, Landwirtschaft und Ökologie praxisbezogen anzunähern.



- Am 29. Oktober 2022 fand eine Exkursion der Pro Natura mit dem Thema «Biodiversität auf dem Bauernhof» statt. 18 Interessierte fanden sich in Gabris ein. Tim Schoch von Pro Natura Thurgau und Roland Heuberger zeigten auf, wie bereichernd Strukturelemente wie Hecken, Altgrasstreifen, Hochstammbäume, Wassergräben, Stein- und Asthaufen im Kulturland sind. Diese Elemente sind Lebensräume für Tiere und Pflanzen und fördern dadurch die Biodiversität. Auch diese Massnahmen sollen als gutes Beispiel dienen und andere motivieren, diese und weitere Massnahmen umzusetzen.
- Unsere Patenschaftsbäume (Nussbaum, Ahorn, Sommerlinde, Pappel und Schwarzerle) gedeihen gut. Von den insgesamt 24 Bäumen haben 16 Patinnen und Paten gefunden.

Ausblick auf 2023

Als Gemeinschaftshof Gabris, in Koordination mit der Betriebszweiggemeinschaft von Roland und Adrian, wollen wir auch im neuen Jahr Einsatzmöglichkeiten für Freiwillige anbieten.

Die sorgfältige Bewirtschaftung des Landes im Allgemeinen und die Förderung von Biodiversität im Speziellen ist mit Mehrarbeit und vorab mit Handarbeit verbunden. Wir verstehen unseren Hof auch als Bindeglied zwischen Stadt und Land – als ein Angebot, um konkret Hand anzulegen und damit einen Beitrag zu leisten für einen sorgsamen Umgang mit Land, Boden, Pflanzen und Tieren.

Zu den anstehenden Vorhaben und Arbeiten im Jahr 2023 gehören:

- Pflege der Hecken: Ausforsten einzelner Sträucher, entfernen von Wildschutzzäunen
- Pflege der Ruderalfläche: Vergrössern der Asthaufen, Unkrautkontrolle
- Kontrolle von Wiesen und Äckern auf Blacken und Disteln
- ökologische Aufwertung eines Waldrandes
- Pflege des Beerenfeldes
- ev. Pflanzen von Alleebäumen zwischen Gabris und Heiligkreuz

Wir werden auch im Jahr 2023 einzelne Aktionstage anbieten und ausschreiben. Zusätzliche Einsätze sind aber auch zwischen den Aktionstagen, nach Absprache, gut möglich und gewünscht.

Der Vereinsvorstand erarbeitet eine neue Webseite. Wir schätzen sie wird Mitte Jahr aufgeschaltet.

Die nächste Mitgliederversammlung mit Herbstfest findet statt am:
Sonntag, 24. September 2023. Danke fürs Vormerken!

Vielen Dank für all euer Mitdenken und Mittragen von Aktivitäten rund um den Gemeinschaftshof.
Wir freuen uns, auch im kommenden Jahr miteinander im Austausch zu sein.
Wir wünschen euch im Jahr 2023 alles Schöne und gute Gesundheit.

Mit herzlichen Grüssen

Reginald Langford
Präsident Förderband

Karl Heuberger
Hof Gabris

In der Beilage findet ihr den Einzahlungsschein für den Mitgliederbeitrag.
Mit den Beiträgen und den Spenden unterstützen wir die laufenden Projekte rund um den Gemeinschaftshof.
Vielen Dank im Voraus für euer Interesse und euer Mittragen.

F Ö R D E R B A N D _ _ B E I T R Ä G E

Ordentlicher Mitgliederbeitrag 2023 CHF 30.–

Solidaritätsbeitrag 2023 CHF 100.–

Bitte überweist den Beitrag auf unser Konto:

IBAN: CH42 0900 0000 6152 1044 4, Förderband Gemeinschaftshof Gabris, 8032 Zürich

F Ö R D E R B A N D _ _ V O R S T A N D

Zum Vorstand gehören: Reginald Langford (Präsident), ehemaliger Lehrer, Zürich,
Anita Vollenweider, pensionierte Buchhalterin, Illhart, Jürg Weilenmann Keller, Kursleiter, Winterthur

F Ö R D E R B A N D _ _ K O N T A K T

Reginald Langford foerderband@hof-gabris.ch